Siegfrieds Zug an den Hof der Burgunder

Übung zur Kommasetzung

Aufgabe: Setze in den folgenden Satzgefügen an den richtigen Stellen ein Komma!

1. Obwohl seine Eltern sich dagegen aussprachen zog Siegfried nach Worms um Kriemhild zu freien.

2. Weil Siegfrieds Reich kleiner als das der Burgunder ist möchten auch Kriemhilds Eltern ihre Tochter nicht an Siegfried verheiraten.

3. Doch Siegfried gab nicht auf so dass ihn seine Eltern ziehen lassen.

4. Als Siegfried in Worms ankam war ihm schon ein Gerücht vorausgeeilt.

5. Siegfried habe den wunderbaren Schatz des toten Königs Nibelung erworben indem er dessen Söhne erschlagen habe.

6. Die Söhne Nibelungs waren nachdem ihr Vater gestorben war in Streit geraten.

7. Damit es bei der Teilung des Schatzes gerechter zugehe hatten sie Siegfried gebeten diese durchzuführen.

8. Weil er dunkle Ahnungen hatte bat Siegfried im Voraus das Schwert Balmung als Lohn dafür zu erhalten.

9. Obwohl der Zwerg Alberich der den Hort bewacht hatte dank einer Tarnkappe unsichtbar gewesen war konnte Siegfried ihn fesseln.

10. Es heißt Siegfried habe im Blut eines Drachen gebadet den er bezwungen habe so dass er unverwundbar wurde.

11. Indem Hagen Siegfried entgegenging bezeugte er seine Hochachtung.

12. Siegfried forderte Hagen zum Zweikampf auf um das Burgunderreich als Preis zu gewinnnen.

13. Während die Prinzessin in der Burg verborgen gehalten wurde beobachtete sie den Zweikampf.

14. Kriemhild verliebte sich in Siegfried, obwohl sie ihn nur aus der Ferne gesehen hatte.

Quelle für den Sageninhalt: Wikipedia

LÖSUNG

1. Obwohl seine Eltern sich dagegen aussprachen, zog Siegfried nach Worms, um Kriemhild zu freien.

2. Weil Siegfrieds Reich kleiner als das der Burgunder ist, möchten auch Kriemhilds Eltern ihre Tochter nicht an Siegfried verheiraten.

3. Doch Siegfried gab nicht auf, so dass ihn seine Eltern ziehen lassen.

4. Als Siegfried in Worms ankam, war ihm schon ein Gerücht vorausgeeilt.

5. Siegfried habe den wunderbaren Schatz des toten Königs Nibelung erworben, indem er dessen Söhne erschlagen habe.

6. Die Söhne Nibelungs waren, nachdem ihr Vater gestorben war, in Streit geraten.

7. Damit es bei der Teilung des Schatzes gerechter zugehe, hatten sie Siegfried gebeten diese durchzuführen.

8. Weil er dunkle Ahnungen hatte, bat Siegfried im Voraus das Schwert Balmung als Lohn dafür zu erhalten.

9. Obwohl der Zwerg Alberich, der den Hort bewacht hatte, dank einer Tarnkappe unsichtbar gewesen war, konnte Siegfried ihn fesseln.

10. Es heißt, Siegfried habe im Blut eines Drachen gebadet, den er bezwungen habe, so dass er unverwundbar geworden sei.

11. Indem Hagen Siegfried entgegenging, bezeugte er seine Hochachtung.

12. Siegfried forderte Hagen zum Zweikampf auf, um das Burgunderreich als Preis zu gewinnnen.

13. Während die Prinzessin in der Burg verborgen gehalten wurde, beobachtete sie den Zweikampf.

14. Kriemhild verliebte sich in Siegfried, obwohl sie ihn nur aus der Ferne gesehen hatte.

Quelle für den Sageninhalt: Wikipedia

Regeln für die Zeichensetzung in Infinitivsätzen (GfdS)

Infinitivgruppen, es wird nicht mehr nach erweiterten bzw. nichterweiterten unterschieden, müssen mit Komma abgetrennt werden, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- Die Infinitivgruppe ist mit um, ohne, statt, anstatt, außer, als eingeleitet:

Sie kamen in die Stadt, um ins Theater zu gehen.

 - Die Infinitivgruppe hängt von einem Substantiv ab:

Sie kamen in die Stadt mit dem Ziel, ins Theater zu gehen.

* Die Infinitivgruppe hängt von einem Korrelat (es) oder einem Verweiswort (dazu, daran, dabei etc.) ab: Sie liebten es, in der Stadt ins Theater zu gehen [...]

Quelle für die Regeln: <https://gfds.de/kommasetzung-bei-infinitivgruppen/>